

Herder, Johann Gottfried: An meine künftige Gattin (1765)

1 O Du, die Zeus im schönsten Morgenbilde
2 Zur Jugendgattin mir beschied,
3 Sei, wo Du immer seist, Dir sing' ich; lächle milde,
4 Erkenne Dich und küsse hold dies Lied!

5 Du Schönheitsbild, das aus der ersten Blüthe
6 Aus Zeugenslust zur Lust entsprang,
7 Du, die als Grazie im Aug' der Mutter glühte
8 Und an ihr Herz mit frohem Wallen drang!

9 Du, die vom Himmel her die schönste Seele
10 Zur Heirathskrone mit bekam,
11 Bekam zur Bildnerin, die in der Herzenshöhle
12 Das schönste Blut der Mutter um sich nahm!

13 Als Bildnerin, die aus den Othemzügen
14 Der Mutter sanften Stoff genoß
15 Und, freie Schöpfrin, sich zur Ehre voll Vergnügen
16 Den schönsten Leib als Hülle um sich schloß,

17 Den Leib, schön wie sie selbst, voll freier Größe,
18 Wie ein Gedank empfindungsart,
19 In dessen Blick und Stirn sie sich in holder Blöße
20 Als Königin der Minnen offenbart.

21 Wo wohnst Du, Göttin, daß durch edle Thaten
22 Der Jüngling um Dich glüh', um Dich
23 Als seine Lorbeerkrone eifre? –